Relabile

Zum Landsb Prinz Nikos Hessischer B hützenhofstrass Taunusstrase I Unio Kaiseriel

Kind. Goldenes Kres Zum Landsten

Zum Landsbet Taunus-Hole Zur Son Hainerwes Einber Hotel Happ

Hotel Nass Kölnischer Parstes Zur guten Que Metropole Mo

Kölnischer Prinz Niko Kapellenstr.
Villa Fra
Hotel Wilhels
Wiesbadener Schwarzer Ber Prinz Nikeli

Hotel Happy Metropole-Motor Hotel Name Einbert Metropole-Moses

Metropole-Mono Roichen · Hotel Res Filrates Friedrichste. Hessischer Hessischer Hessischer

Guichets ouverts de 8h à 61

Sphat, Ammonfule phat (Schrebergan nbau, Delasperst Der Magiften

der Frembenbart Derbergemitte bom 10. Jani licht führen. Diese

efigefiellt werben, ja nfioneinhaber gen werben.

oligei-Braffbent

30 Tage. ilipp Robler gabrirbereibefiger 3ab tube, 68 3. Staden ie Stritter, gen aus nann, 30 3.3. Mant. Schmidt, 54 3.

Tage. Chefrau Sit bon Cophaufen, 25 3.

Stanbelan

richten.

erforberlich u Baffermeffer

ler, Biebbebes

COGNAC J. MICHEL, MAINZ und sämtliche Liqueure

Heugasse 5

HOTEL REGINA

feinste Küche. DINERS u. SOU ERS

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste. —

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.-, für das Vierteljahr Mk. 10.50, für einen Monat Mk. 3.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 45.—, Mk. 14.—, Mk. 5.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 1.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 50 Pfg. = Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die sich mm breite Petitzeile 80 Pfg., die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 3.—, die 84 mm breite Reklamezeile an Vororte: gegeptätzen Mk. 4.—, bei einmaliger Anzeige die 40 mm breite Petitzeile Mk. 1.—, für auswürts Mk. 2.—, Mk. 4.—, Mk. 5.— berw. Mk. 2.50. Anzeigenaunahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Oewähr übernommen.

Mr. 331.

Freitag, 26. November 1920.

54. Jahrgang.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Staatstheater. Der Tanzabend, der die hauptlichsten Gesellschaftstänze von der Renaissance bis die Neuzeit bringen soll, dürfte auch in weiteren sikalischen Kreisen grossem Interesse begegnen, da gleichzeitig eine Entwicklung der Tanzmusik im der letzten Jahrhunderte geboten wird. Es den ungefähr 30 verschiedene Tänze aus den sechs

ten grossen Epochen zur Aufführung gelangen.
Uraufführung im Staatstheater. "Micareme", neueste Oper des durch seine "Schneider von quau" auch hier bekannten Komponisten Brandtwird morgen Samstag seine reichsdeutsche Urhrung erleben, nachdem es bereits in Wien über Male aufgeführt worden ist. Das einaktige liebensdige Werkchen ist in durchaus lebensbejahendem gehalten und als Apotheose des grossen "Lustdinders Karneval" gedacht, welcher durch den olog" und den "Narren im Schellenkleide" symbert wird und dessen Ruf an die "junge Frau" des kes denn auch nicht ohne Erfolg bleibt. Besetzt sind beiden genannten Partien mit Herrn Roffmann und dein Alfermann, während den "alten Herrn" Herr lesseur Mebus inszeniert wird, ist Professor Schlar.

las Neueste aus Wiesbaden.

We. In dem vom Kaufmännischen Verein verlteten Hochschulkursus über den Friedenstrag von Versaille mit seinen wirtschaftlichen en für das deutsche Volk fand am Mittwoch die the Vorlesung statt. Der für die Leitung des ganzen gewonnene Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Voelcker Frankfurt a. M. sprach über die nach dem Versailler age abzutretenden Gebiete und die Abtretungsimungen, sowie über die wirtschaftlichen Folgen Abtretung für Deutschland. Anhand einer kurzen tik über das deutsche Wirtschaftsleben vor dem Wusste der Redner einen klaren Überblick über Folgen zu geben. Im besonderen sprach er im Hinblick auf die deutsche Eisen- und Kohlenindustrie. Die Aula des Lyzeums am Schlossplatz war

wieder bis zum letzten Platze gefüllt.

Rhein- und Taunusklub. Bei der morgen Samstag stattfindenden Dekorierungsfeier ist der Anfang pünktlich auf 71/2 Uhr festgesetzt. Gesellschaftsanzug ist erwünscht. Die gesellige Abteilung des Klubs hat eine abwechslungsvolle und reichhaltige Vortragsfolge aufgestellt, den Besuchern des Festes steht ein angenehmer Abend bevor. Gäste können durch Mitglieder eingeführt werden.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Deutsche Künstler im Ausland. Joseph Schwarz von der Staatsoper, der jetzt seine Gastspielreise nach Amerika antritt, erhält von seinem Impressario ausser der freien Reise für zwei Personen ein Tagegeld von 500 Dollars und hofft bestimmt darüber hinaus sehr gut zu verdienen. Der Konzertsaal in Neu York, in dem Schwarz zwanzigmal singen soll, fasst 3000 Personen, das macht bei einem Durchschnittspreis von 6 Dollars pro Billett eine Einnahme von 18 000 Dollars. Schwarz wird ausserdem Grammophonplatten besingen, wofür er nicht nur grosse einmalige Honorare für jede besungene Platte, sondern zehn Jahre lang am Verkauf dieser Platten durch eine Provision beteiligt ist. - Frau Hafgren-Dinkela ist für die Festspiele in Madrid und Barcelona verpflichtet und wird dort die "Ring-Brünnhüden" und die "Kundry" singen.

BACHARACH

PELZE

ERSTKLASSIG. PREISWERT.

Wagner in Paris. "Eclair" schreibt: Richard Wagner ist in das Pariser Opernhaus wieder eingezogen. Die "Concerts Pasdeloup" brachten mit grossem Erfolg einiges aus seinen Werken zu Gehör. Das Publikum verlangte begeistert Wiederholung einzelner Stellen. Der eiserne Vorhang der Opernbühne wird der begonnenen Belagerung wohl nicht lange widerstehen, sondern bald für die wirkliche Aufführung der Wagneropern in die Höhe gehen.

Kleine Nachrichten. Aus Anlass der 100. Wiederkehr des Geburtstages des Tondichters Friedrich Lux hat der "Mainzer Minnergesangverein", wie unser l-Mitarbeiter uns schreibt, eine "Friedrich Lux-Stiftung" ins Leben gerufen, deren Stammkapital 75 000 Mark beträgt. Lux war jahrelang in Mainz als Kapellmeister und Chordirigent

tlitig.
Die Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel in Leipzig will zur Förderung der literarischen Beziehungen zum Auslande eine eigene Zeitschrift "Das deutsche Buch" herausgeben, deren erstes Heft voraussichtlich in der zweiten Hillfte des Dezembers erscheinen wird,

Sport.

Rekordpreise für Rennpferde. Bei der Vollblüterversteigerung, die der Union-Klub in Hoppegarten veranstaltete, wurden wieder Sensationspreise gezahlt. Die vierzehn vom Hauptgestüt Graditz ausgemusterten Pierde brachten nicht weniger als 918 000 M., und für die von der Ankaufskommission des Union-Klubs aus Österreich eingeführten neun Stuten wurden 578 900 M. erzielt. Das Gesamtergebnis der Auktion beträgt also 1 496 000 M. Die für die Graditzer Pferde gezahlten Preise sind die höchsten, die bisher für ausgemusterte Vollblüter des Hamptgestüts erzielt wurden. Die Summen ergeben für die 13 Kennpferde den Rekorddurch-schuitt von 68 846 M.

Neues vom Tage.

Internationaler Handelskongress in London. Laut einer Meldung vom Hollandsch Nieuwsbüro wird in London ein internationaler Handelskongress stattfinden. Frankreich, Belgien, Holland, Schweden, Deutschland, Deutsch-Österreich und wahrscheinlich auch Italien werden vertreten sein.

Verantwortlicher Schriftleiter: W Muller, Wiesbades Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 19-11 Uhr Fernsprecher 3890.

Staatstheater.

Lortzings komischer Oper "Zarund Zimmergastierte am Mittwoch Herr Josef Burgkel vom Stadttheater Elberfeld-Barmen als "Zar Den Künstler haben wir erst kürzlich im Pert des Cacilienvereins im Kurhaus als Konzert-Von ganz ausserordentlichen Qualitäten schätzen Hervorragend stimmliche Begabung, ausbe, vornehm-gesangstechnische Kultur und warmnachdenkendes und nachdichtendes Gegsvermögen einigen sich bei ihm in seltener Als "Zar Peter", einer sehr reservierten Rolle, dem Gast allerdings nicht Gelegenheit gegeben, Konnen ganz auswirken zu lassen. Um sich ein Irteil über seine Befähigung als Bühnensänger zu müsste man ihn in einer anspruchsvolleren Rolle Für den Beruf eines Bühnensängers bringt Herr winkel vor allem eine hochstrebende Figur mit. piel erfreute er durch ruhige Vornehmheit, die thich auch mal zu heissem Zorn emporiodern und er liess auch im Dialog die wünschens-Deutlichkeit nicht missen. So recht frei und wohl er sich in der neuen Umgebung allerdings nicht blen. Den gesanglichen Teil bot er in geschmack-Ausführung und mit der ganzen Entfaltung frisch und weich quellenden Organs. Mit dem spielt' ich mit Szepter und Kron's ersang er Sondererfolg von grosser Eindringlichkeit. Burgwinkel fand freundlichste Aufnahme bei dem Als "van Bett" half Herr Führsen (aus hilfsbereit aus. Die andern Hauptrollen lagen bei den Damen Haas und Müller-Reichel und den Herren Schorn, Kipnis, Nosalewicz und Roffmann in bewährten Händen.

Strindberg in der Tribune.

Ein verdienstvolles Beginnen der unter Leitung Gustav Jacobis Stehenden "Tribüne", weitere Kreise des kunstliebenden Publikums auch einmal mit dem nicht nur bei uns, sondern auch in seinem Heimatlande so vielfach unverstandenen und deshalb arg verkannten Schweden Strindberg bekannt zu machen. Dr. Hagemann sprach einleitend in längerem geistvollem und äusserst anregendem Vortrag über Strindberg und sein Werk. Er schilderte ihn, den grössten modernen Dichter, als Wahrheitssucher und Wahrheitskünder, als einen der interessantesten Menschen überhaupt, die je gelebt. Seine Werke verdienten es - und diese Zeit wird auch nicht mehr fern sein -, dass sie in die europäischen Klassiker an hervorragender Stelle eingereiht werden. Unser Staatstheater-Intendant zog interessante Vergleiche zwischen den drei grossen nordischen Dramatikern Björnsen, Ibsen und Strindberg, von denen dieser den reinsten Typ des reinkünstlerischen Menschen darstelle, und zwar als Schicksalsdramatiker, als historischer und als Mysteriendichter. Strindberg war der Schöpfer einer neuen Art der dramatischen Gestaltungskunst, die in ihrer Art alles bisher Dagewesene weit hinter sich lässt. In erbarmungsloser Schärfe betrachtet Strindberg die Menschen, schonungs-

los deckt er Schwächen und Leidenschaften auf, in grösster Realistik und beispielloser plastischer Gestaltungskunst stellt er sie auf die Bühne. Zum Schlusse seiner Darlegungen wandte sich der Redner, die Stellung Strindbergs zur Frau kurz streifend, mit aller Schärfe gegen die landläufige Auffassung von Strindberg dem "Weiberfeind". Das sei Strindberg in des Wortes eigentlichem Sinne nie gewesen. Als Künstler habe er mit heisser Seele nach Menschen gesucht, die sein Schaffen verstünden, die bedingungslos sich ihm unterordneten. Und solche Eigenschaften setzte er vor allem bei den Frauen voraus. Aber auch von ihrer Seite habe er bei Lebzeiten kein Verständnis dafür gefunden, und so habe sich, ihm ganz unbewusst, eine tiefe Kluft zwischen ihm und den Frauen aufgetan, und so habe ihn seine angeborene Neigung, die Schattenseiten des menschlichen Charakters noch ins Extreme zu verzerren, zu den Frauentypen geführt, die seine Werke widerspiegelten. Den interessanten und tiefgründigen Ausführungen folgte minutenlang andauernder wohlverdienter Beifall des überfüllten Saales. An ihn schloss sich die wohlgelungene Aufführung einer Szene von Strindberg "Die Stärkere", in der in "Fräulein Y" eine problematische Frauennatur, wiedergegeben durch Frau Hummel, vor Augen geführt wurde. Daneben "Frau X", das liebende, fühlende Weib, die Frau Versen mit grosser Wärme des Gefühls sprach. Beiden Darstellerinnen ernteten starken Beifall. Es war ein überaus wertvoller Abend.

eöffnet von 81/2-61/2 Sonntags

11-1

Wechselstube im Reisebüro Rettenmayer.

Bureau de change chez Rettenmayer Kaiser Friedrich-Platz 2.

An- und Verkauf sämtlicher Geldsorten zu coulanten Bedingungen.

Quvert 81/9-61/9 Dimanche 11-1

Anntol

Max

Cora

Max

Binnes

Anatol.

Gabriele

Anatol .

Anfang 61/2 Uhr.

Rudolf Hoch

Walter Steinber

Emmy Sonneman

Walter Steinbeck

Walter Steinber

Thila Hummel

Rudolf Hoch

Else Bull

Ausflug mit dom Kurauto: 10 Uhr: Lorsbachtal. 1.30 Uhr: Wispertal, Assmannahausen oder 2.15 Uhr: Rheingan, Eberbach

Pünktlich vormittags 10 1/2 Uhr:

Offentliche Probe

Cyklus - Konzerte.

Eintritt: 2 Mark.

Die Platze sind nicht numeriert.

Nachmittags 4 Uhr: Kein Konzert.

Pünktlich abends 71/g Uhr im grossen Saale:

Leitung Herr Carl Schuricht Solist:

Herr Edwin Fischer (Klavier). Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge:

1. Mozart: Symphonic in D-dur. I. Adagio. - II. Andante. - III. Finale. 2. Mozart: Concertantes-Quartett für Oboe, Klarinette, Fagott und Horn mit Begleitung des Orchesters. Soli: Die Herren: Ludwig Brückner (Oboe)

Valentin Grimm (Klarinette) Bernhard Petersen (Fagott) Walter Bonath (Horn).

3. Brahms: Konzert Nr. 2 in B-dur für Klavier mit

Orchester, op. 67.
I. Allegro non troppo.
II. Allegro appassionato.

III. Andante.

Allegretto grazioso. Herr Edwin Fischer.

Konzertflügel: Steinway & Sons, Hamburg-Alleinvertreter: Ernst Schellenberg, Grosse

Burgstrasse 14, hier

Ausabonniert bis auf Galerie Rücksitz: 5.50 Mk. und einige Parkettplätze.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den durch Klingelzeichen bekanntgegebenen Pausen geöffnet. Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplatzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Staats - Theater.

Freitag, den 26. November. Abonnement B.

Anatol

Fünf Einakter von Arthur Schnitzler. In Szene gesetzt von Rudolf Hoch.

Rudolf Hoch Max Helga Reimere Annie Wolfgang Andre Kellner Auatols Hochzeitsmorgen-Walter Steinber Anatol: Rudolf Hoch Max Jutta Versen Ilona Friedrich Protes Franz, Diener . Ende nach 91% 0

1. Die Frage an das Schicksal.

2. Episode.

3. Weihnachtseinkäufe.

- 15 Minuten Pause.

4. Abschiedssouper.

.

Samstag, 7 Uhr: Zum ersten Male: "Micarème". Abonnement Sonntag, nachmittags 21/2 Uhr: "Die Rose von Stambe Aufgehobenes Abonnement. Abends 7 Uhr: "Fra Diavoio". Abonnement C.

Jeder Fremde liest das "Badeblatt".

KLEIDER MANTEL KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE **ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG**

LANGOASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 a. 6470

 Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.

Annahme von Börsen-Aufträgen.

Stahlfachvermietung.

Telefonanschlüsse für Fernverkehr: Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904, für Stadtverkehr: Nr. 5905, 5905, 5907, 5903, 5909.

Wilhelmstrasse 34

Besichtigen Sie meine

Umwechslung

fremder Geldsorten.

Auszahlungen

auf Grund von

Creditbriefen u. Circularnoten

Sie erleichtern sich dadurch die Auswahl Ihrer Geschenke.



Große Burgstr.

Parterre u. 1. Etage. - 12 Schaufenster.

Spezial-Abteilung:

Hervorragende Auswahl

Alle Preislagen :-: :-:

Taghemden * Beinkleidel Nachthemden * Untertaillel Unterröcke * Taillenröcke

Matinees * Kombinationel

Damen-Schlafanzüge

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner

Telephon

533

446d

Telephon 653 Grosse Burgstrasse 9.

Bierstube Pilsner Urquell

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma

Nassauische Leinen-Industrie J. M. Baum

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.

Telephon Nr. 854.

Langgasse 7 Telefon 6465

Weinrestauran Erstklass. Küche 🗈 Rheing. Gewächst

Webergasse 23

non-Diele

Gemütsichste Tee- und Weindiele.

Erstklassiges Künstlerkonzert. Täglich 4 Uhr Tanz-Tee. Solide Preise. - Angenehmer Aufenthalt.

Webergasse 9 Telephon 4682

Rheingauer Winzerstube WIESBADEN Telefon 15 Bahnhofstr. 5

Gut gepflegte Rhein- und Moselweine Weinhandlung - Verkauf ausser dem Hause. Sauers Tanzschule C.W. Windschild u. Frau Adelheidstr. 33

Telephon 6010 Einzelunterricht

zu jeder Tageszeit. Leçons particuliers à toute heure du jour. 754

Residenz-Theater.

Direktor: Norbert Kapferer. Fernsprecher 49. Freitag, den 26 Nov. 1920 abends 7 Uhr.

Der letzte Walzer. Operette in 3 Akten von Julius Brammer und Alfred Grünwald. Musik von Oscar Strauss. Spielleitung: Oberspielleiter Eduard Bätz.



Café - Konditorei 5 Langgasse 5

Prima Kaffee

Täglich frische

Direktion He astspiel Ha





Montag, de

Eintritt: 20

Nachmil

Whnerheftchen (10) Zuschauerkart

Kartenverkauf : Tischvorbestellt

The market of Daur lila, fraise, c n. in neueste Be Fein

Steppa Wollde Deckbetter

Hußerg

Betten-Spezialbau Wiesbac

Metallbette

testklassiges ! **ktstrasse 9

No spielt di dorouth Josk n der

Sans

Täglich Jede

T/

9000

icksal. Walter Steinberk Rudolf Hoch Else Bull

Walter Steinberl Rudolf Hoch Emmy Sonneman

Walter Steinberk Thila Hummel

Walter Steinberk Rudolf Hoch

me". Abonnement

Badeblatt".

sent C.

slung

ngen

nov t Circularnoten

909.

dsorten.

laren

Beinkleidel

Intertaille

aillenröckt

binationel

anzüge

phon o

eing. Gewäch

BRESSER

menhūte

nruf 6118

orei

frische G

iem Berliner III

Helga Reimere Wolfgang Andrust Walter Steinbed Rudolf Hoch Jutta Versen Friedrich Proter Sade nach 91/2 CM

Direktion Heinrich Reintjes-

Vornehmste Kleinkunstbühne

Täglich abends 7% Uhr

Gastspiel Harry Hauptmann Gastspiel Breco u. Devo

Rose Gellen

Otto Jülich

der bekannte Operetten-Komponist am Flügel

die bervorragende Vortragskünstlerin das mondane Tanzpaar und das übrige phänomenale November-Programm.

der beliebte Rheinische Humorist

In den Räumen der I. Etage (Trocadero)



: Alle Bäderarten : Badhaus I. Ranges Trinkkur an der Adlerquelle

Vornehmes Haus Rheinstrasse 19

Erstklassiges Restaurant Telephon 60 und 896 Täglich Künstler-Konzert der Hauskapelle.

TURHAUS WIESR

Montag, den 29. November 1920. Nachmittags von 4-61/, Uhr:

im kleinen Konzertsaale

Eintritt: 20 Mk. (einschl. Tee und Gebäck) herheftehen (10 Karten unpersönlich) 155 Mk. einschl-

Zuschauerkarte (Galerie): 5 Mk. (ohne Tee). Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhause. Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.

Städtische Kurverwaltung,

Eilbotengrüne Radler 1710 Telefon 1710 abernehm. alle vork. Transporte v. Koff., Kisten, Gepäckstück, all Art von u. zur Bahn, sowie das Fahrenv.Holz, Kohl. u. Koks, einz.

Schwalbacherstr. 51, Tel. 829. WIESBADEN Direktion: Franck & Bremond.

Sonn- und Feiertags Ab Freitag 26. Nov. bis 2. Dezember Sonn- und Feiertags Matinée um 8 Uhr

Täglich Matinée um 3 Uhr

Vorstellung: 4 Uhr, 6 Uhr, 8 Uhr. manegerausch

Grosses Film-Drama in 6 Akten mit Esther Carena. Letzte Repräsentation von

Orchester Wolff.

DANCING BALL

Samstags und Sonntags um 9 Uhr: THE ORIGINAL PICCADILLY FOUR

Der einzig richtige Jazz-Band.

DANCING

Ab 7 Uhr Tanz-Diners und Soupers

Allabendiich im CAPUCINES RESTAURANT Fester Prels: 35 Mark

Tanz-Diners und Soupers

THE ORIGINAL PICCADILLY FOUR.

THE STATE OF THE S Daunen-Decken

lila, fraise, cerise, altgold, gold, stablblau, bleu, giftgrün u. in neuesten Farbenzusammenstellungen

Beste Qualitäten! Feinste Husarbeitung!

Außergewöhnlich preiswert! Steppdecken Mk. 495. - 195. -Wolldecken Mk. 375.- 87.50

Deckbetten, Kissen, Matratzen,

Metallbetten, Bettfedern, Daunen

Betten- Brack da 61 Spezialbaus Buchdahl Wiesbaden, Bärenstrasse 4.

STATE OF STA

Erstklassiges Spezialgeschäft in Spielwaren

Puppenkönig Telephon 3495

00000010000000000 spielt die beliebte ungarische Rapelle Torvath Joska aus d. Palais de Danse Berlin? h der

Sanssouci-Diele

Spiegelgasse 5 Täglich ab 8 Uhr abends. Jeden Sonntag 4 Uhr:

Kinephon-Theater Tannusstrasse 1

Möbelstücken u kompl. Umzüge perFederrolle.inh.Cari Ludwig, Mittelstr. 8 a. d. Langgasse, 988.

Odeon-Theater

Der letzte Teil des grossen Mia May-Cyklus

Drama in 6 Akten mit Mia May und Hans Micrendort.

Der Künstler

Reizendes Lustspiel. Anfang 3 Uhr.

Maud Fergusson

Die Rache der

Das gewaltige Sittendrama aus dem Mittelaiter:

Das Frauenhaus von Brescia. 7 Akte. In den Hauptrollen: Hedda Vernon, E. von Winterstein, Ernst Deutsch. Ein Monumentalwerk, welche

in Berlin wochenlang ausver kaufte Häuser brachte. Gutes Beiprogramm,

Musikal, Begleitg, Hr. A. Rausch. Spielzeit 8. 43/4. 61/2. 81/4 Uhr.

Walhalla-Lichtspiele. Der grosse Erfolg: Der Golem, wie er auf die Welt kam.

Nach Begebenheiten aus einer alten Chronik von Paul Wegener. Symphonische Musik von Dr. Hans Landsberger.

Reingefallen. Lustspiel in 2 Akten mit Arnold Ricck.

Bier-Restaurant

Grosse Künstler-Konzerte Unter Leitung bekannter Kapellmeister.

Wein-Klause • Wein-Diele

Elegant ausgestattete Räume.

Vorzügliche Küche.

Weine erster Firmer

Eberhardt, Hofmesserschmied

у водения воде

Wiesbaden + Telefon 6183 Spezial-Haus feinster Stahlwaren für Haus,

Küche, Kunst, Gewerbe, Sport und Toilette

Spezialität: Gartenwerkzeuge eigener Arbeit

Alle Reparaturen und Schleifereien werden fachmännisch ausgeführt.

HOTEL "PRINZ NICOLAS"

Vornehmes- Restaurant Diner- u. Souperkonzerte

NICOLASSTRASSE 29/31.

Separate Salons für Herren u. Damen Spezialität

Haare färben u. bleichen, Schönheitspflege Champeing, Ondulation, Manicure, Pedicure.

Klein Europa" Tee- und Weinsalon

Europäischen Hof, Langgasse.

Täglich von 41/2 Uhr an Konzerte - Tanz - Unterhaltungen.

AUGUST HUMBROCK FEINE MAASS-SCHNEIDEREI

In- und ausländische Stoffe am Lager WIESBADEN

Webergasse 14

Telephon 841

Tages-Fremdenliste.

Nach den Aumeldungen vom 24 November 1920. Adler, Hr. Kim., Koblenz Alexander, Hr. Kim., Köln Aitmaier, Hr. Kim. m. Fr., Saarbrücken Amann, Hr., Hagenau Grüner Wald Grüner Wald Hessischer Hof Europäischer Hof Schwarzer Bock Ankelbach, Hr. Kim., Limburg Hansa-Hotel Appel, Hr. Hotelbes., Ingolstadt Ax, Hr. Kfm., Karlsruhe Reichspost Zur Sonne Banis, Hr., Wellritzstrasse 49 Barcel, Hr., Calw Baronoff, Frl., Petersburg Baumgarten, Hr. m. Fr., Oberursel International Zur Sonne Grüner Wald Baurmann, Hr. Fabr., Solingen Central-Hotel Bedke, Fr., Darmstadt Gräfin Belewsky, Petersburg Vier Jahreszeiten Komtesse A. Belewsky, Petersburg Komtesse M. Belewsky, Petersburg Blair, Hr. Kfm., Frankfurt Vier Jahreszeiten Vier Jahreszeiten Prinz Nikolas Hotel Jansen Blum, Hr. Kfm., Blum, Hr. Kfm., Worms v. Boch, Hr. Direktor, Mettlach Hotel Berg Böller, Hr. Bürgermeister, Bogel Bohwewand, Hr. Kfm., Düsseldorf Borchert, Fr., Berlin Prinz Nikolas Hotel Adler Borgzinner, Hr. Kfm. m. Fam., London Fremdenheim

Wenker-Paxmanu Grüner Wald Grüner Wald Hotel Vogel

Hessischer Hof Brande, Fr., Brüssel Braun, Fr., Ludwigshafen Bredt, Hr. Dr. phil., Köln Evangel, Hospiz Wiesbadener Hof Briggs, Fr. m. Jungfer, Warschau Schwarzer Bock Bruning, Fr., Trier Kaiserhof Brunk, Hr. Fabrikbes. Dr. m. Fr., Dortmund Bussas, Fr., Berlin Butterfield, Hr., Koblenz Hotel Nassau Hotel Nassau Zur neuen Post Buzdorf, Hr. Kfm., Hannover Carpp, Hr. Kfm., Düsseldorf Carstens, Hr., Flensburg Wiesbadener Hof Grüner Wald Park-Hotel Cerf, Hr. Kfm., Metz Grüner Wald Grüner Wald Cohn, Hr., Berlin Cohn, Hr. Kfm., Berlin Schwarzer Bock Cohn, Hr. Kfm., Nürnberg Palast-Hotel Corna, Hr. Ing., Paris Grüner Wald Denbe, Hr. Kfm., Essen Dippon, Hr. Kfm., Ulm Dümler, Hr. Kfm., Höhr Eberle, Hr. Stadtbaumeister, Zürich Hotel Viktoria Spiegel Hotel Adler Grüner Wald Eckardt, Hr. Ing., Dortmund Prinz Nikolas Egermann, Hr. Kim., Berlin Eisen, Fr., Neu York
Eiler, Fr., Nurnberg
Engels, Hr. Direktor m. Fr., Köln
Erhardt, Hr. Kím., Duisburg
Erpelt, Hr. Kím., Köln Hessischer Hof Hotel Berg Hotel Nassau Grüner Wald Grüner Wald Evangel, Hospiz Essig, Frl., Zabern Zur Stadt Biebrich Feigen, Hr., Herschbach Fiderer, Frl., Tützing Hainerweg 4 Schwarzer Bock Fink, Hr. Rechtsanwalt, Köln

Rose Heide, Fr. Fabr., Berlin (Schluss in der nächsten Nummer.)

Evangel, Hesp Hotel Name Fischer, Hr., Saarbrücken Fricke, Hr. Fabrikhes., Berlin Friedländer, Hr. Grosskfm. m. Fr., Hamburg Fritsch, Frl., Oberstein Grüner Was Hessischer Geiger, Frl., Breslau Grüner Wal Geidmacher, Hr. Kfm., Bad Homburg Gerber, Hr. Rent. m. Fr., Krefeld Wenker-Paxu Fremdenheim Hotel Name Gertner, Hr. Fabrikbes., Posen Görres, Frl., Neuss Goldmann, Hr., Leipzig Goldsehmidt, Hr. Fabr., Erfurt Gontier, Hr. m. Begl., Strassburg Kronpen Wa Griiner L Europhischer Hotel Nassa Gottschalk, Hr. Kfm., Köln Grüner Wal Greifenhagen, Hr. Direktor, Wesel Greisbacher, Hr. Hotelbes., Bad Hansa-Ha Bad Reichenhall Hessischer H. de Gruiand, Hr. m. Fr., Bonn Hotel Vog Guttmann, Frl., Worms Haertl, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Kissingen Haertl, Hr. Finanzrat, Rosenheim Grüner Gruner Graner Haertl, Hr., Rosenheim Hotel Jan Hahn, Frl., Paris Hallo, Hr. Kím., Würzburg Grüner Palast-H Hamlet, Hr. Kfm., Bonn Central-He Hasting, Fr., Hauser, Hr., Stuttgart Hawner, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken Heerner, Fr., Berlin Hessischer Regina-H Hebsinger, Hr. Kfm., Belfort

Schalter geöffnet von -6 Uhr.

Bormann, Hr. Kfm., Kruft Boseh, Hr. Kfm., Würzburg

(Kommandite der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank, Frankfurt am Main.)

Bahnhofstrasse &

Telephon 600, 4433, 4434. Erledigung sämtl. bankmäßigen Geschäfte, Umwechslung fremder Geldsorten, Kreditbriefe.



Wilhelmstrasse 48 (Botel Kaiserbad, Café Lehmann) Telephon 5829 und 5830.

Börsenausführungen

▣

Guichets ouverts de 8h à 6h



Dienstag, den 30. November 1920. Pünktlich abends 8 Uhr im grossen Saale:

Wiesbadener Lehrer-Gesangverein Leitung: Herr Fritz Zech.

Städtisches Kurorchester

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

Chorvortrage:

J. Rheinberger 2. a) Die Ablösung F. Hegar 3. a) Es sight ein Lind' b) Aus der June b) Walpurga . Volkslied Aus der Jugendzeit Volkslied Das stille Tal d) Der Jäger aus Kurpfalz Bearbeitet von Othegraven.

Eintrittspreise: Nichtabonnenten 3 Mark Zusch'ngkarte für Abonnements- u. Kurtaxkarteninhaber: 1 Mark.

(Die Plätze sind nicht numeriert)

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet,

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen

Städtische Kurverwaltung.

Aula des Lyzeum I, am Schlossplatz Sonnabend, den 27. November abends 8 Uhr pünktlich

Lichtbilder-Vortrag

Ceylon

des Herrn Architekten A. Schellenberg.

Eintrittskarten beim Pedell und an der Abendkasse. Preis 3 Mk.

PAUL WARKENTIN Tafelobst

1 Goldgasse 1 Blumen-Ausstellung, täglich das Neueste, verbunden 771 mit feiner Binderei.

L'ancienne Maison de Paris

WIESBADEN 1 rue Longue

Telefon 1547

FOURRURES

Transformations

Reparations CHAPEAUX

Cannes-Cravaches

"NONNENHOF" Weinklause

Sonnabend, den 27. Novbr.:

zur Feier des einjährigen Bestehens der Weinklause, verbund, mit Ehrenabend für den allbeliebten Kapellmeister und Direktor

Toni Fluss =

. 00000000000000000

Amtliche Personenwagen:

Theater-Kolonnade und am Kochbrunnen. Wiegegebühr: 40 Pfg.

Städtische Kurverwaltung.

Monopol-Theater

Die 3 Tänze der Mary Wilford

Grosser Abenteurerfilm in 6 Akten. In der Hauptrolle:

Erika Glassner. Lustiges Beiprogramm. Spielzeit von 3-10 1/2 Uhr.

man fordere

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das Wiesbadener Badeblatt.

Amtliche Beröffentlichungen.

Befanntmadung

Radführung von gurudgelaffenem Gepad und Rachlag ehemaliger frangöfifcher und beigifcher Rriegs. und Bivilgefangener.

französischer und beigischer Kriegs- und Fivilgesangener.
Die ehemaligen Arbeitgeber von französischen und belgischen Gefangenen werden hiermit aufgefordert, noch in ihren handen bestädtischen Ergentum solcher Gesangener bem unterzeichneten Städtischen Arbeitsamt, Topheimer Stadtischen Arbeitsamt, Topheimer Stadtischen Arbeitsamt, Topheimer Stadtischen 14 Tagen vom Ericheinen haeses Aufruses ab anzunelben.
Wer ben Besth von Gepäckfücken, Geld oder Wertsachen boriählich verschweigt und nicht zur Annelbung bringt, macht sich ber Unterfalagung, berjenige, ber von dem Vorhandensein siehntnischat und dies nicht zur Anzeige bringt, ber hehlerei schuldig.
Tie Anmelbung mub für seben einzelnen Gesangenen auf

hat und des nicht jur angetge bringt, der hefterer igutolg. Die Anmelbung muß für jeden einzelnen Gesangenen auf besonderem Blatt erfolgen und enthalten:

1. Namen, Stammlager und Ar. des ehemal. Kriegsgefangenen, Tenppenteil bessetben und möglichst Wohnort besselben;

2. Angabe, ob er als Gesangener entiassen, entwichen ober

2. Angabe, ob er ale Gejangener entagen, entoitgen bott verstorben ist;
3. möglichst genaue Angaben über die Beschaffenheit des jurudgelastenen Gepacks (3. B. Dandtoffer, Kiste, Sad, Paset);
4. das Gewicht jedes einzelnen Gepackfindes.
Bei zuinchgetassenem Geld ift anzugeden, welche Betröge in beutschem ober in ausländischem oder in Kriegs einngenen-Geld beutschem ihr in beitrestenen Bertracken ist iede einzelne porhanden find. Bei gurudgeiaffenen Bertfachen ift jebe einzelne

Bertiache genan ju bezeichnen. Etwa borrbadte Gepadftide burfen nicht geöffnet werben, bagegen muß ber Inhalt etwaiger offener Sade pp. genau angegeben werben.

Die Anmeldang muß bon bem ehemaligen Arbeitgeber mit Bot- und Zuname reutlich unterichrieben fein und feinen Bohnort mit Strafe und Dausnummer enthalten.

Diese Anmelbungen werden dom Stadisischen Arbeitsamt ber Inspektion der Kriegsgesangenenlager Frankfurt a. M., Sochstr. 18 abersandt. Die Inspektion wird sich mit jedem einzelnen ebemaligen Arbeitgeber unmittelbar in Verdindung sehen und bezügl.
Berpackung Bezeichnung und Absendung genaue Anweisung geben,
sowie die dazu erforderlichen Postpakenderisen, Postanweisungen und
Gutschie für frachtfreie Gepackoförderung ordnungsgemäß ausgestätt den Arbeitgebern zusenden.

Biesbaden, ben 22. Robember 1920. Stabt. Arbeitsamt.

Befountmachung

Die Gefcafisraume bes ftabt. Holgamtes find ab Montag ben 29. b. Mis bon Rheinftrage 22 (früher Rheinhotel) nach Grabenftrage I (Ede Martiftrage), 1. Stod, berlegt.

Biesbaben, ben 25. Rovember 1920 Der Dagiftrat.

Befanntmachung

betr. Darbietung bon Beluftigungen mahrenb bes Anbreasmarltes 1920.

Rach ben Bestimmungen bes § 8 ber Orbnung beir, bie Be-steuerung von Lustbarkeiten im Bezirke ber Stadt Wiesbaden vom 12. Marz 1920 haften für die Zahlung der Abgaben die Beranstalter der Lustbarkeit und biejenigen Personen oder Gefellichaften, welche ihre Raume ober Blate jur Abhaltung ber Luftbarfeit bergeben und die Eigentumer ber Raume und Blate als Gefamtichulbner.

sowie Schaustellungen von Shumastifern, Taschenspielem, Istunitiern, Bauchrednern und ahnlichen Belustigungen.
Die Benerrechtlich baltiteren Weben belustigungen.

Die steuerrechtlich haftbaren Berjonen werden burch Cultumerstenerrer berartiger Beranstaltungen auch frafrechtlich antwortlich.

Rach einem Beschluffe bes Magistrats vom 20. 1911 fonnen sich die Birte z. gegen ftrafrechtliche aus obigen Borichriften mahrend ber diesjahrigen Andere fage fbom Abend bes 1 Dezember bis gibt bie godt tage (vom Abend des 1. Dezember die giahrigen gindrelle, auf 4. Dezember d. 38.) durch Zahlung einer Abigenben. Diese Absindung ist für den bevorstehenden Marti auf 10 K. seitgeseht worden.

Die steuerrechtlichen Welten.

Die steuerrochtlichen Bestimmungen über die gabien gestigt ind insbesondere Darbietungen sein engagierter garelles in die Absindung nicht einbegriffen, daher vorschriftsmilitätig zu wersteuern

Städtifches Afgifern Biesbaben, ben 22. Robember 1920.

Wiesbadener Nachrichten.

bauamts, einicht Strafenbauamt. Die Buros bes flattischen bei ein Rathaus, in der Dobbeimerftraße 1 und in der Ordelteste untergediacht waren, befinden fich vom 26 b. Mis. Rheinftraße 22 (ehemaliges Rheinhotel) 2. Stock. Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Maller, Biesbaben

und sämtliche

Kur Erscheint täglich ezugspreis (einschl 10.50, für einen 14.-. Mk. 5.-

mit der Tage

= Schrift-

F. 332

Aus de

on jeher erfreue und besonders deren Beliebtheit lette haben die r n und sie nehr Schlager aus de oren. Ein solo rossen Kurhauss durverwaltung be Anni Sutter, A ann und Hellm tramm besteht au Soli und Duette "Rastelbinde nadel", "Der dul" zum Vortr n Teile die e derlein fein" zur and hat bereits le

ur Dienstag ist dem Wiesbaden Schen Kurorches beträgt 3 Mk. f ements- und K Zu 1 Mk. ausge

Unstnachric

Klassikerabende zu den von Dez Nahenden stattfir g die beiden Inter und des Schau Remann und Weis früh um 10 bure und endigt

> Liederab Saale des Zivil

r-Abend st hen Sänger Die Künstle opranstimme v der Mittellage them Klangreiz wie Tonrung etc. liess Aunstgerechte A ang Lieder mod ssen Mussorg brachte sie ein ich das "Elf agsvollen Lied "Wiegenlied" 8ten an. Rego Waldeinsamk als am leicht ganze Reihe

konnte. Die 2 nicht fehlen. tich Herr Jan Ren, seinem Sp

rgfältiger Schat

r und da no svoller gestalt Sprache nicht

lger bekannte

Dies gilt 3. B. auch für bas vorübergebenbe (hauffermäßige) Spielen auf Drehorgeln, Gitarren und bergleichen Instrumente, Druck von Carl Ritter, G.m.b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.